



Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebes Kollegium!

Am vergangenen Dienstag wurde im COM-Gebäude Abschied gefeiert: Wolfgang Hegemann, Rektor der Hauptschule am Stoppenberg, wird in die Pension verabschiedet. Ich musste in den Tagen nach dieser Verabschiedung noch oft an die Feier zurückdenken. Denn an dieser Stelle wurde für mich erneut deutlich, was das Besondere unserer Geschwisterschule am Stoppenberg ausmacht. Es ist die große persönliche Verbundenheit miteinander, es ist die familiäre Atmosphäre, man kennt sich gut, hat viele Jahre gemeinsam am Stoppenberg verbracht. Wolfgang Hegemann drückt dies in seiner Abschiedsrede aus: „Wir haben zusammen die Schule aufgebaut, wir haben gemeinsam geheiratet, haben gemeinsam Kinder bekommen, sind gemeinsam älter geworden...“



Für ihn persönlich hatte der Stoppenberg besondere Aufgaben parat. Als Lehrer, lange Zeit als Konrektor im gemeinsamen Schulleitungsdienst mit Reiner Düchting, schließlich über drei Jahre lang als Rektor der Hauptschule in der Phase, in der schon klar war, dass die Hauptschule auslaufen und in der Sekundarschule aufgehen würde. Gerade diese letzte Phase ist mit besonderen Herausforderungen verbunden, denn es gilt, die Entscheidung des Bistums Schülern und Eltern gegenüber transparent zu machen und umzusetzen, ohne dass der Eindruck entsteht, dass den letzten Schülerjahrgängen ein Nachteil daraus erwächst. Diese Phase ist mit vielen Gesprächen, Besprechungen und Konferenzen verbunden, Kompromisse müssen gesucht werden, Gemüter müssen beruhigt werden. Wolfgang

Hegemann hat sich dieser Aufgabe gestellt, seine ruhige, gewinnende, ausgleichende Art machte es ihm möglich, Auswege aufzuzeigen und Situationen zu entschärfen. Wie viel Aufwand und Kraft dies für ihn bedeutet, kann man von außen kaum beurteilen. Sehr wohl darf man von außen jedoch festhalten: Mit Wolfgang Hegemann verlieren wir einen „echten Stoppenberger“, bei dem immer deutlich wurde, dass ihm das Wohl der Schülerinnen und Schüler, Kolleginnen und Kollegen am Herzen lag.



Ich danke meinem Kollegen an dieser Stelle für die Jahre der intensiven Zusammenarbeit. Es war niemals schwierig, sondern immer gewinnbringend, miteinander zu sprechen, zu organisieren, zu planen. Im Namen der Schulgemeinde des Gymnasiums Am Stoppenberg wünsche ich ihm und seiner Frau eine erfüllte Zeit miteinander, eine Zeit, in der viel Raum ist für persönliche Dinge, die im Alltag eines Schulleiters manchmal etwas zurücktreten. Alles Gute und Gottes Segen!

Grüße vom Stoppenberg

Rüdiger Göbel, Schulleiter

Auf Wiedersehen! Alles Gute!

Am Ende dieses Schuljahres verabschieden wir mehrere Mitglieder unseres Teams am Gymnasium: Frau Greitemeier, Frau Wohlgemuth, Frau Rubel, Herrn Schleiffer.



Frau Greitemeier verlässt uns und startet voller Schwung in die Phase der Pension. Sie hat als Klassenleitung in der Unterstufe für so manche Schülerin und manchen Schüler ein wichtiges Fundament geschaffen und „Starthilfe“ gegeben. Die Früchte ihrer Arbeit durften wir dann als Schule in den höheren Jahrgängen ernten. Schülerinnen und Schüler waren bei ihr in guten Händen. Auch im Kollegium wird sie uns fehlen, ihre Freundlichkeit, Herzlichkeit, Hilfsbereitschaft und positive Ausstrahlung waren wohltuend. Sie hat viele Akzente im Leben des Stoppenberg gesetzt, viele Schülerinnen und Schüler werden noch lange Jahre an die Fahrten nach Finnland denken, die sie gemeinsam mit dem Kollegen Book über Jahre organisiert und begleitet hat.

Auch Frau Wohlgemuth verlässt den Stoppenberg am Ende dieses Schuljahres. Bereits als Referendarin, besonders jedoch in der Zeitspanne nach dem Referendariat, als sie als Elternzeitvertretung zur Verfügung stand, hat Frau Wohlgemuth viele Akzente gesetzt, die über den normalen unterrichtlichen Rahmen hinausgehen. Besonders soll hier noch einmal ihr großer Erfolg als Betreuerin des Wettbewerbs „Jugend forscht“ erwähnt werden.



Im Bereich der Sekretariate verlässt uns Frau Monika Rubel. Sie hat sich den Herausforderungen des Schülerbüros gestellt und war aufgrund ihrer freundlichen Art sehr schnell eine beliebte Ansprechpartnerin für Lehrer, Eltern und Schüler.

Mit Herrn Schleiffer verabschieden wir einen Kollegen, der im Laufe seiner langjährigen Dienstzeit im Gymnasium Am Stoppenberg ganz unterschiedliche Funktionen und Aufgabenbereiche ausgefüllt hat. Er hat maßgeblich dazu beigetragen, dass die zentralen Verwaltungsfunktionen der Schule funktionieren konnten und funktioniert haben. Die Betreuung der SCHILD-Datenbank, also die zentrale Schülerverwaltung, lag in seiner Hand, die Erstellung der Zeugnisse, die Berechnung der Gesamtpunktzahl im Abitur, das Einpflegen der Prüfungsnoten, das Erstellen der amtlichen Schulstatistik und, und, und ... Bei der Abiturverabschiedung und im Rahmen des Abiballs brachten die Schülerinnen und Schüler der Q2 ihre große Verbundenheit mit Herrn Schleiffer zum Ausdruck. Es wurde deutlich, dass er aus Schülersicht ein besonderer Lehrer war, der nicht nur im Unterricht, sondern darüber hinaus als Ansprechpartner zur Verfügung stand.



Den vier genannten Kolleginnen und Kollegen danke ich für ihren Dienst am Stoppenberg. Für die Zeit nach dem „letzten Schultag“ bei uns wünsche ich im Namen der Schulgemeinde Gesundheit, Glück und Gottes Segen!

Vielen Dank und schöne Ferien!



Vor den Sommerferien wird immer wieder ganz besonders bewusst, wie viele Menschen täglich dazu beitragen, dass der Stoppenberg ein so lebendiger Lern- und Lebensraum ist. Natürlich sind es die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die täglich dafür sorgen, dass alles läuft und sich weiterentwickelt. Doch ohne den Einsatz der Eltern und Schüler an ganz vielen und ganz unterschiedlichen Stellen würden wir nicht diese Lebendigkeit erreichen, die uns auszeichnet. Wir alle am Stoppenberg tun mehr, als wir müssten. Wir alle legen ganz oft „ein Schüppchen drauf“, manchmal auch mehrere Schüppchen ...

Vielen Dank liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter! Es ist für mich eine große Freude, mit euch und Ihnen allen zusammenarbeiten zu dürfen. Ich wünsche uns allen gute, erholsame Sommerferien und eine gesunde Rückkehr am ersten Schultag!

Öffnungszeiten der Sekretariate in den Sommerferien

In den Sommerferien sind die Sekretariate täglich von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr besetzt. Während der Öffnungszeiten erreichen Sie uns unter der gewohnten Telefonnummer (0201/831 003). Von einem persönlichen Besuch am Stoppenberg ist abzuraten, da der Eingangsbereich einer unserer Baustellenbereiche ist und nicht benutzt werden kann. Falls Sie dennoch persönlich vorsprechen müssen oder wollen, sollten Sie, wenn Sie am Stoppenberg angekommen sind, die eben genannte Telefonnummer wählen oder die am Eingangsbereich ausgehängte Diensthandy-Nummer unseres Hausmeisters. Sie werden dann vor dem Eingangsbereich abgeholt.



Herzlichen Glückwunsch Frau Pfeiffer!

Wer ist Frau Pfeiffer? Seit dem letzten Freitag, an dem ihre standesamtliche Hochzeit stattfand, heißt Frau Briewig nun Pfeiffer. Wir gratulieren ganz herzlich zu diesem wichtigen Schritt und wünschen dem jungen Paar alles Gute und jede Menge Glück auf dem gemeinsamen Weg durchs Leben!

Nachprüfungen

Notwendige Nachprüfungen finden an folgenden Terminen statt: Schriftlicher Teil am Montag, 10.08.2015, 10.30 Uhr, mündlicher Teil am Dienstag, 11.08.2015, 09.00 Uhr. Wer durch eine Nachprüfung die Versetzung doch noch erreichen kann, wird von der Klassen- bzw. Stufenleitung informiert. Zur Teilnahme an einer Nachprüfung muss man sich anmelden. Auch darüber wird man informiert.



Elternbeiträge werden nicht mehr eingezogen, sondern müssen überwiesen werden!



Mit Beginn des kommenden Schuljahres ändern wir das Verfahren, mit dem die Elternbeiträge auf unserem Konto landen: Wir stellen das Verfahren vom SEPA-Lastschriftverfahren um auf ein Überweisungsverfahren. Sämtliche Einzelheiten zur Umstellung finden Sie im beigegefügtten Informationsschreiben (PDF-Dokument).

Neue Spinde für die Oberstufe: Anmeldung erforderlich!

In der Oberstufe wird es ab dem kommenden Schuljahr keine Mietspinde mehr geben, die von uns als Schule vermietet werden. Stattdessen müssen alle Schülerinnen und Schüler, die in der Oberstufe einen Spind nutzen wollen, mit der Firma MIETRA Kontakt aufnehmen und einen Vertrag abschließen. Diese Firma wird moderne Spinde zu Beginn des neuen Schuljahres in unseren Gebäudeteilen aufstellen, die dann für die Oberstufe zur Verfügung stehen. Entsprechende Informationsschreiben sind verteilt worden.



Und zum Schluss wie immer der aktuelle Stoppenberger Kalender



Änderungen sowie alle Ergänzungen sind wie immer gelb unterlegt, damit wir den Überblick nicht verlieren: <http://www.gymnasium-am-stoppenberg.de/cms/aktuell/kalender.pdf>

Newsletter verpasst? Kein Problem, besuchen Sie unser [Newsletterarchiv!](#)

Herausgeber:
Gymnasium am Stoppenberg
Tagesheimschule des Bistums Essen
R. Göbel OSiD i.K., Schulleiter
Im Mühlenbruch 49/51
45141 Essen

Kontakt:
Tel.: 0201-83100-3
Fax: 0201-83100-42
Mail: sekretariat.gas@bistum-essen.de
www.gymnasium-am-stoppenberg.de
Öffnungszeiten Schülerbüro : 7-16.30 Uhr

Verantwortlich für die Richtigkeit der Mitteilungen der SV sind die Mitglieder der Schülervertretung.